Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **L'effort cinégraphique suisse = Schweizer Filmkurier**

Band (Jahr): **- (1932-1933)**

Heft 14-16

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FRIDAY, DECEMBER 4, 1931.

Daily Mail

CONTINENTAL EDITION.

GIVING ALL THE NEWS MANY HOURS IN ADVANCE OF ANY OTHER ENGLISH JOURNAL CIRCULATING ON THE CONTINENT.

The Banks & Hollywood

A FINANCIAL ULTIMATUM

From OUR SPECIAL CORRESPONDENT

LOS ANGELES, Friday.

Twelve banking institutions, headed by the Chase and the Guaranty financial groups of New York, met last Saturday to discuss means for the protection of the $43,000,000 they have invested in the film industry.

They discussed the problem (already referred to in the Continental *Daily Mail*) at a private meeting lasting seven hours. Eventually they agreed that the only salvation for the industry is the production of really good pictures. With the exception of Mr. Irving Thalberg and Mr. Louis B. Mayer, every producer of Metro-Goldwyn-Mayer concern, was marked down for what was described as an "efficiency investigation."

It was decided that Hollywood must be rid of incompetent executives drawing preposterous salaries.

WASTED MILLIONS

Millions of dollars, it was said, were wasted by them every year. Mr. Thalberg and Mr. Mayer were considered to be the only producers making films which proved box-office attractions. The Metro-Goldwyn-Mayer studio received more praise for good work this year than any of the others.

One of Mr. Thalberg's clever moves has been the putting of two and three stars in the same picture who hitherto have been too "temperamental" to work together.

Die Banken und Hollywood

Ein Finanz Ultimatum

(von unserem Spezial-Korrespondenten)

LOS ANGELES, Freitag.

Die Vertreter von 12 Bankinstituten unter welchen sich auch die Chase Bank und die Guaranty Groups von New-York befinden, haben sich letzten Samstag getroffen, um ueber die Art und Weise, wie sie die 43 Millionen Pfund Sterling (mehr als eine Milliarde schweizer Franken) schuetzen koennten, zu diskutieren, die sie in die Filmindustrie eingelegt haben.

Ueber dieses Problem (schon in der kontinentalen Ausgabe der « Daily Mail » erwähnt) wurde in einer Privatsitzung welche 7 Stunden dauerte, diskutiert. Es wurde anerkannt, dass das einzige Mittel dieser Industrie zu retten, in der Produktion von nur wirklich guten Filmen bestehe.

Mit Ausnahme der Herren Irving Thalberg und Louis-B. Mayer der METRO-GOLDWYN-MAYER A.-G. wurden alle andern Filmproduzenten einer sogenannten « Faehigkeits-Kontrolle » unterstellt.

ES WURDE BESCHLOSSEN, DASS HOLLYWOOD VON DEN GROSSEN UND UNFAEHIGEN CHEFS, DIE UEBERTRIEBENE LOEHNE ERHALTEN, GEREINIGT WERDEN MUSS.

MILLIONEN VERSWENDET

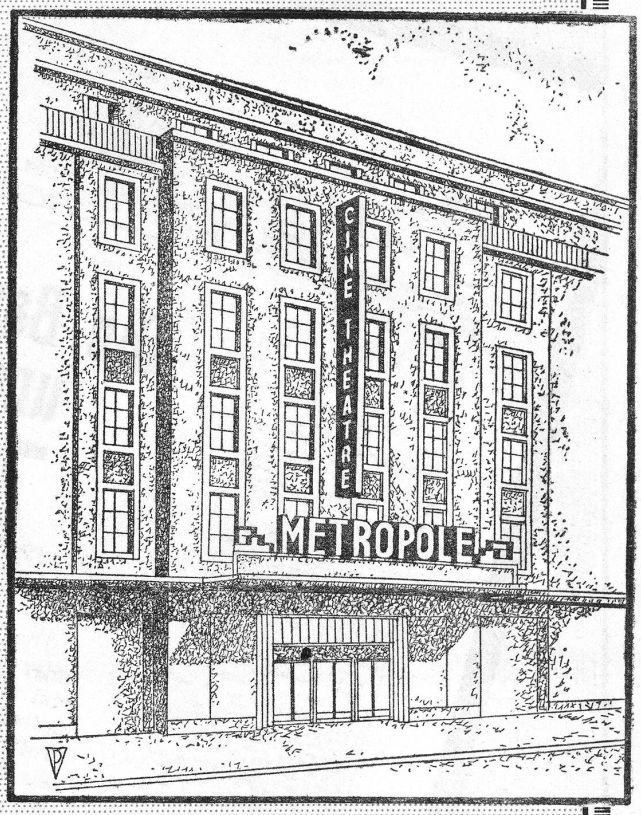
Es wurde festgestellt, dass durch diese Leute jaehrlich Millionen von Dollars verschwendet werden. Hr. *Thalberg* und Hr. *Mayer sind als die einzigen Produzenten erwaehnt*, die Filme *herstellen, die ihre Zugskraft bewiesen haben. Die Studios der METRO-GOLDWYN-MAYER haben mehr Lob erhalten für die gute Arbeit, die sie dieses Jahr geleistet haben, als irgend eine andere Film-Gesellschaft.*

Eine der interessantesten Initiative von Hrn. Talberg war, 2 oder 3 Filmstare im gleichen Film zusammen spielen zu lassen, die bis jetzt als zu temperamentvoll bezeichnet wurden, um zusammen zu spielen.

LE THÉATRE

Bel-Air Métropole

LAUSANNE



est équipé avec

une nouvelle installation sonore **Klangfilm** type **Europe**

des projecteurs d'images **AEG Mechau**
des projecteurs paraboliques **AEG**
un éclairage de secours par **turbinamos AEG**
des enseignes lumineuses au **NEON AEG**

le tout livré par

AEG Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft

ZÜRICH

Stampfenbachstrasse 12/14

DEMANDEZ NOS DEVIS SANS ENGAGEMENT

DEMANDEZ

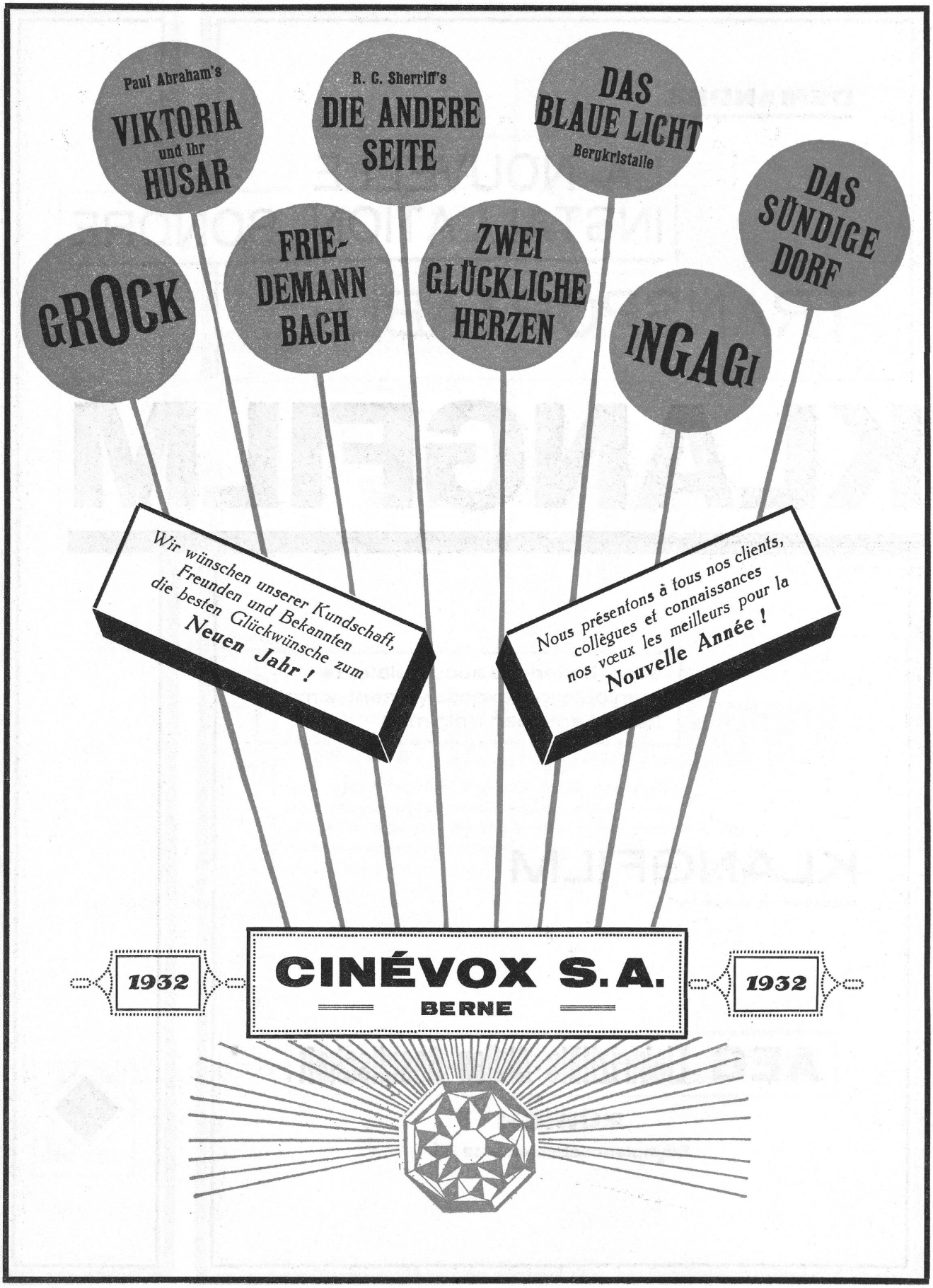
LA NOUVELLE INSTALLATION SONORE TRANSPORTABLE

KLANGFILM

sans batterie d'accumulateurs
manipulation excessivement simple
frais d'entretien minimes

KLANGFILM
représenté en Suisse par

AEG Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft
ZÜRICH
Stampfenbachstrasse 12/14


Paul Abraham's
VIKTORIA
und Ihr
HUSAR
R. C. Sherriff's
DIE ANDERE
SEITE
DAS
BLAUE LICHT
Bergkristalle
DAS
SÜNDIGE
DORF
GROCK
FRIE-
DEMANN
BACH
ZWEI
GLÜCKLICHE
HERZEN
INGAGI
Wir wünschen unserer Kundschaft,
Freunden und Bekannten
die besten Glückwünsche zum
Neuen Jahr!
Nous présentons à tous nos clients,
collègues et connaissances
nos vœux les meilleurs pour la
Nouvelle Année!
1932
CINÉVOX S.A.
BERNE
1932

Allen unseren werten Kunden,
Freunden und Bekannten
entbieten wir die
herzlichsten Glückwünsche zum
Neuen Jahr!
Emelka-Filmgesellschaft, Zürich
... présente
à tous ses clients, collègues et
connaissances
ses meilleurs vœux pour la
Nouvelle Année!
1939

DER EMELKA-WEISSMANN-TONFILM WIE AN DER SPITZE!

EIN SCHLAGENDER BEWEIS DER ZUGKRAFT DER EMELKA-WEISSMANN-TONFILME

Basel, Odeon « Pranke ».
Basel Palermo « Gloria ».
Basel Corso « Ausgekochter Junge ».
Basel Forum « Trara um Liebe ».
Basel Teil « Wenn die Soldaten... ».
Olten Lichtspiele « Der Draufgänger ».
Zürich Modern, « Ausflug ins Leben ».
Aarau Lichtspiele « Pranke ».
Aarau Palace, « Ausflug ins Leben ».
Grenchen Palace, « M ».
Kreuzlingen Bodan « Liebeskonto ».
Zürich Uto, « Zärtlichen Verwandten ».
Bern Gotthard « Liebeskommando ».
Schaffhausen Orient, « Der Draufgänger ».
Biel Metropol « Lustigen Weiber ».
Oerlikon Excelsior « Dirnentragödie ».
Frauenfeld Schlosskino « Frau auf 24 Stunden ».
Basel Central « Menschen im Feuer ».
Zug Grand-Cinema « Ausgekochter Junge ».
Brugg Odeon « Grosse Attraktion ».
Reinach Lichtspiele « Grosse Attraktion ».
Steckborn Lichtspiele « Czikosbaroness ».
Wetzikon Palace « Wenn die Soldaten ».
Zürich Piccadilly « In Wien hab' ich ein Mädel geküsst ».
Zürich Nordstern « Herr auf Bestellung ».
Luzern Modern « Liebeskommando ».
St. Gallen Capitol, « M ».
St. Moritz « Der weisse Rausch ».
Liestal Uhu « Mutter der Kompagnie ».
Murten Kino « Ich glaub, nie mehr... ».

CA. 60 % SAMTLICHER TONFILM-THEATER DER DEUTSCHEN SCHWEIZ SPIELEN EMELKA-WEISSMANN-TONFILME

Büren St. Gotthard «Das Lied ist aus».
Wohlen Capitol «Kohlhiesels Töchter».
Herisau Capitol « 24 Stunden aus dem Leben einer Frau ».
Arbon Capitol « Der Raub der Mona Lisa ».
Derendingen Lichtsp. « Die lustigen Weiber ».
Lenzburg Löwen « Försterchristl ».
Rorschach Eden « Gloria ».
Chur Quader «Purpur und Waschblau».
Biel Capitol « Der weisse Rausch ».
Wil Apollo « Försterchristl ».
Yverdon Martin « Frosch ».
Montreux Apollo « Gloria ».
Davos Kurhaus « M ».
Samaden Patt « Lustigen Weiber ».
Au Danner « Pension Schöller ».
Altstätten Orient « Zwei Herzen ».
Brunnen Helvetia « Witwenball ».
Lachen Casarico « Pension Schöller ».
Burgdorf Palace « Trara um Liebe ».
Einsiedeln Leuzinger « Land des Lächelns ».
Rapperswil Leuzinger « Purpur und Waschblau ».
Bern Metropol « Der weisse Rausch ».
Grenchen Sirius « Seelenverkäufer ».
Zürich Seefeld « Dirnentragödie ».
Lyss Apollo « Grosse Attraktion ».
Glarus Jenny « Der Raub der Mona Lisa ».
Rüti Flückiger « Der Raub der Mona Lisa ».
Baden « Mein Freund der Millionär ».
etc., etc., etc.

DIE GROSSE EMELKA-WEISSMANN-TONFILM-NEUJAHRSWOCHE!

Das grandiose Tonfilmwerk im Verleih:
Emelka-Weissmann-Tonfilm, Zürich.

Der grösste Skifilm der Gegenwart im Verleih:
Emelka-Weissmann-Tonfilm, Zürich.

Hans Albers grösster Erfolg im
Emelka-Weissmann-Tonfilm *Der Draufgänger*.